

Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **19 (1924)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

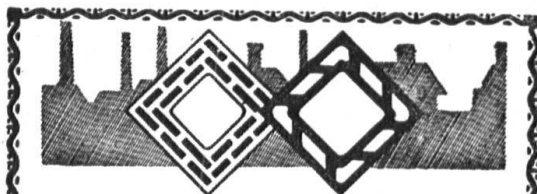
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen

Heimatschutz in Nidwalden. Vor mehr als zwei Jahren wurde dem Landrat eine Verordnung über Heimatschutz und die Erhaltung von Altertümern, Natur- und Kunstdenkmälern vorgelegt. Die Vorlage fand aber ausserhalb des Rates heftigen Widerstand, der nicht allein sachlichen, sondern eben so sehr persönlichen Beweggründen entsprungen war. Klugerweise liess man die Glut etwas verrau-

chen. Inzwischen und namentlich in der letzten Zeit haben sich Dinge gezeigt, welche auch diejenigen aufweckten, denen nichts heiliger schien, als das unumschränkte Verfügungsrecht über alles Eigentum, mochte an ihm die Allgemeinheit wegen seines geschichtlichen oder wissenschaftlichen oder ästhetischen Interesses ein noch so grosses Mitspracherecht haben. Nun rief man wieder nach dem Schutz dieser Güter! Es war also die Zeit gekommen, die alte Verordnung aus der Schublade hervorzuziehen und ab-



Verwenden Sie
in Ihren Neubauten nur
Schofer- und Isolirkamine!

*Tadelloser Rauchabzug mit
gleichzeitiger Ventilations-
möglichkeit.*

*Vom praktischen und hygie-
nischen Standpunkt aus
das Beste!*

*Tausende von Referenzen
erster Architekten und Be-
hörden.*

**KAMIN-WERK
ALLSCHWIL^b/Basel**

H 22

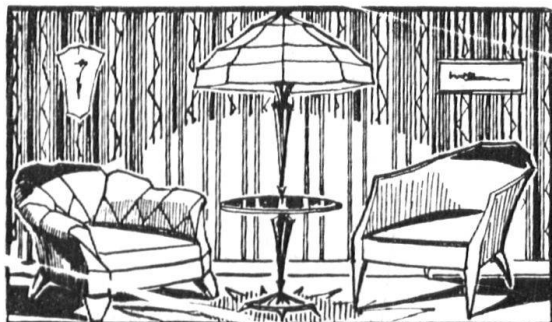


HARTMANN & Co.
B I E L - B I E N N E

GELÄNDER, GITTER ALLER ART, FIRMENSCHILDER
KOMPLETTE SCHMIEDEISERNE SCHAUFENSTER-
ANLAGEN IN GESCHMACKVOLLER AUSFÜHRUNG



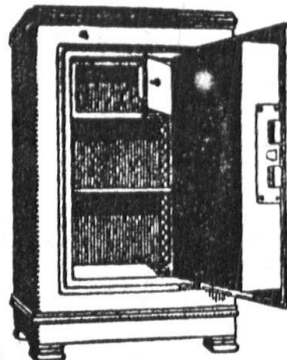
Patent



GEWERBEHALLE der Zürcher Kantonalbank
92 Bahnhofstrasse / ZÜRICH / Tel. Selnau 5170
Amtliche Prüfung H 75

J. & A. STEIB / BASEL

Gegründet 1843



empfehlen feuer- und
diebsichere

KASSEN

zum Einlassen in
Möbel u. Mauerwerk

H 31

zustauben. Aber es wurden an der ersten Fassung auch wesentliche Aenderungen vorgenommen, Konzessionen gemacht. Am meisten Nachdruck wird, und mit Recht, auf den Pflanzenschutz verwendet. Er ist auch das dringendste. Der unverständige Blumenraub in den Bergen durch Touristen bringt die vielbesuchten Berge zur Verarmung ihrer Flora. Diese Tatsache muss jeder, der viel in den Bergen wandert, bestätigen. Und diese Ausbeutung entspringt mehr der Renommiersucht als

wirklicher Blumenfreude und bringt dem Ausbeuter keinerlei Gewinn. Nach einer Stunde liegen die Sträusse irgendwo am Strassenrand. Wir fragen uns zwar, ob man mit Schutzbestimmungen, die durch die Kantone aufgestellt worden sind, heute auskommt. Wie der Bund die Tierwelt der Berge mit seinen Gesetzen zu schützen sucht, so sollte er auch Massnahmen zum Schutze der Alpenflora treffen. Eben auf den Berggipfeln und Gräten laufen die Grenzen der Kantone zu-

SCHWEIZERISCHE INSTITUTE

„CHOISY“
NEUEVILLE PRÈS NEUCHÂTEL
PENSIONNAT POUR JEUNES FILLES
Prospectus et références à disposition

H 109

INSTITUTION BITTERLIN
BEX (Waadt)

Referenzen und Prospekte bei Prof. Cas. Bitterlin

Zeno Durrer, Giswil

(Obwalden)

anerkannt leistungsfähiger Lieferant von:

Parquets

gelegt
oder
ungelegt

Katalog
zu
Diensten



Ia. REFERENZEN

**Hobel-
und Schnitt-
waren**

(Bauholz,
Bretter
und
Latten)

H 102



H 117



Freöbel
ZÜRICH
Gartenanlagen
Entwurf, Ausführung

H 16

SH 12

**Verkaufs-Genossenschaft
Schweizer. Heimatschutz**

Ständige Filialen in:

Basel: Blumenrain 3
Biel: Sesslerstrasse 1
Brestenberg: Schloss Brestenberg
Chur: Franz Carl Seitz, Kantonalbankgebäude
Engelberg: W. Geiger-Ruinger
Interlaken: Höhweg 133
Lugano-Paradiso: W. Geiger-Ruinger
Murten: Frau Spinnler
Neuenburg: Galerie d'Art
Ragaz: Frau H. Straehler-Freudweiler
Rheinfelden: Hotel Krone
Solothurn: Frau Nyffeler-Langner, Hauptgasse
Weggis: Frau Fr. Wagner
Zürich: Thalstrasse 18, Haus zur Spindel

Direkte Verkäufe vermittelt die
Geschäftsstelle:

Schwanengasse 7, BERN

H99

sammen und erschweren eine einheitliche Regelung des Pflanzenschutzes und noch mehr seine Handhabung.

«Neue Zürcher Zeitung».

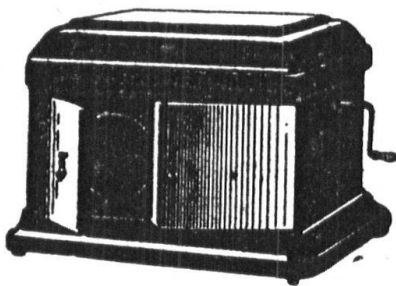
Ein guter Witz. In einem engen Gässchen von Stans, wo man sonst über den Heimatschutz gerne erhaben lächelt und ihn keiner Rechte teilhaftig werden lässt, ihn aber doch für jede Zerstörung verantwortlich macht, weil er nicht gewacht habe, standen der Strasse entlang einige kleine geschnittene Bäume, auf welche

ein Nachbar schon lange ein böses Auge geworfen hatte. Und eines Tages, als er merkte, dass es in dem sonst geschäftigen Quartier ziemlich stille war, holte er die Säge und sägte drei Bäume meterhoch über dem Boden ab. Den vierten, etwas entfernt und auf öffentlichem Grund stehenden Baum, verschonte die Säge. Als die Nachbarn abends von der Arbeit und den Geschäften heimkamen und die Zerstörung sahen, erfasste sie grosse Erbitterung. — Am nächsten Sonntag morgen,

Fortsetzung Seite X

MUSIKINSTRUMENTE

MUSIKALIEN, SAITEN, BESTANDTEILE ALLER ART
BEZIEHEN SIE ANERKANNT GUT UND BILLIG BEI



**A. POPP
OLTEN**

TELEPHON 448

SÄMTLICHE
REPARATUREN

KATALOG GRA-
TIS U. FRANKO

H 59



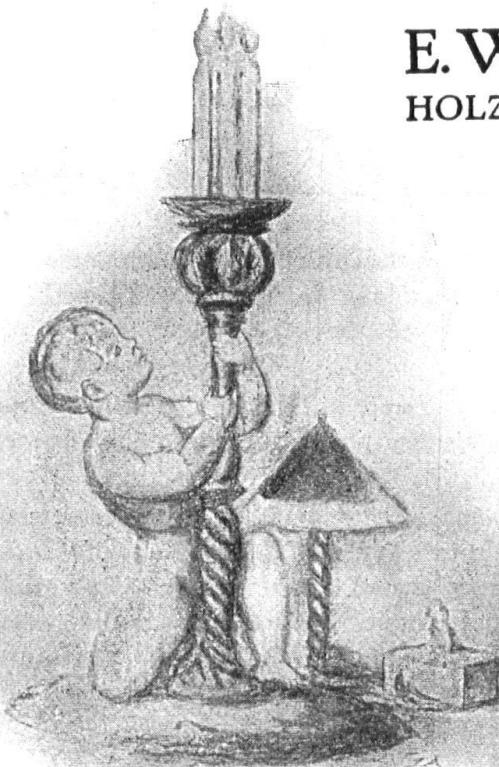
Für Entwurf und
Ausführung von
Bauten aller Art
in heimischer
Bauweise wende
man sich an

Alois v. Moos

Architekt

Luzern H 50

Habsburgerstrasse 16



E. WEIDMANN & CIE.

HOLZBILDHAUEREI & DRECHSLEREI

BASEL MÜLLHEIMERSTR. 53
TELEPHON No. 3241

Spezialität:

*Elektrische Beleuchtungs-
körper in Holz*

Tisch-, Nachttisch-
und Wandlampen,
fest oder verstellbar
Schreibtisch- und
Klavier-Lampen

*Bodenständerlampen
Hängelleuchter-
Zuglampen*

H 6

als die frommen Dorfbewohner zur Kirche eilten, sahen sie den einsam über seine gefällten Gefährten trauernden Baum mit einer schwarzen Kirchenfahne geschmückt, so wie sie den Toten auf den Friedhof vorangetragen werden. Auf der schwarzen Fahne stand geschrieben: «Requiem in Pace — der trauernde Hinterlassene».

F. O.

Vom Kirchlein zu Einigen. Der Gemeinderat von Thun hat zur Erhaltung und Renovation des Scherzlig-Kirchleins ein Projekt ausarbeiten lassen und für die dringendsten Arbeiten, die zur Erhaltung des Bauwerkes unerlässlich sind, bereits einen Kredit freigegeben. Für die Ausführung sämtlicher Renovationsarbeiten sind aber noch private und staatliche



H 73



H 71



WILDI & CHRISTEN SCHÖNENWERD

Papeterie • Buchbinderei • Prägeanstalt
Fabrik der patentierten „Ideal“-Möbel

Spezialabteilung für feine Album und Kassetten

H 65



Beiträge notwendig, wofür vor allem Subventionsgesuche an den bernischen Regierungsrat und an die Gesellschaft zur Erhaltung von Kunstdenkmälern gestellt werden sollen. Mit der Instandstellung des Scherzlig-Kirchleins, das sich im Bereich des Schadaugutes an der Thunerseemündung so malerisch ausnimmt, wird ein Schmuckstück unter den kirchlichen Baudenkmälern erhalten, dessen erste Urkunde aus dem Jahre 763 datiert, da der Bischof Hatto von Strassburg die Kirche dem Kloster Ettenheim im Schwarzwald schenkte. Erfreulicherweise sollen mit

der Renovation des Kirchleins auch die hochinteressanten Fresken aufgefrischt werden, die im Jahre 1920 entdeckt wurden. Als man an die Blosslegung der Wandbilder ging, kamen an allen Wänden, sogar an der Aussenwand beim Portal Freskenspuren zum Vorschein. Im Innern kamen u. a. ein wundervoller Madonnenkopf, ein Stadtbild, jedenfalls Jerusalem darstellend, zum Vorschein, dann Ornamente und reicher figürlicher Schmuck. Im Chor konnten sogar drei bemalte Schichten festgestellt werden.

«Neue Zürcher Zeitung».

Ritter & Uhlmann
Bronzewarenfabrik
B A S E L
Clarastrasse 4

Spezialität in elektrischen Beleuchtungskörpern und elektr. Beleuchtungsanlagen
D i f f u s o r e n l a m p e n

H 13

Die Schönheit

DER JUGEND, KEINE HAUTUNREINIGKEITEN, & NIE FALTEN IM GESICHT SIND DER ERFOLG, WENN SIE STÄNDIG

Crème Mëra

IN VERBINDUNG MIT

Eau de Cologne Nr 234

(VORNEHMER GERUCH) BENÜTZEN, & DAZU DIE DURCH IHREN ZARTEN, WEICHEN SCHAUM & JHR PARFUM DISTINGUÉ BEKANNTE

Relorita-Ölseite Nr 210

VON

KLEMENT & SPAETH, ROMANSHORN
VERWENDEN

H 81

Pilosít
ERZEUGT NEUE HAARE!

Etwas besseres für die Haarpflege gibt es nicht. Flaschen zu Fr. 2.50, 4.— und 7.—. Ärztlich empfohlen. Glänzende Zeugnisse. Innert sechs Monaten über 5000 Flaschen versandt. Verlangen Sie überall Pilosit und lassen Sie sich nichts anderes aufdrängen. Wo nicht erhältlich, direkt von der Fabrik: UHU A.-G. Basel.

H 10

MÖBEL-WERKSTÄTTEN
INNENDEKORATION

AUGUST GYSI

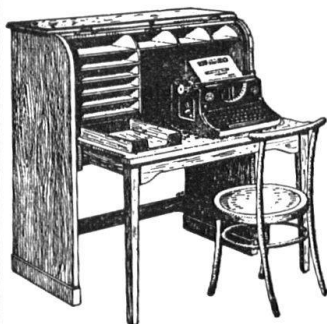
AMTHAUSGASSE 3

B E R N

S P E Z I A L H A U S
FÜR GEDIEGENE WOHNUNGS-AUSSTATTUNGEN, APARTE FORMEN, ERSTKLASSIGE AUSFÜHRUNG. FREIE BESICHTIGUNG MEINER AUSSTELLUNGSRÄUME — TELEPHON 3261

H 12

PATENT-
SCHREIBMASCHINENPULT



+ Brevete 84592/93481
Franzö. Patent No. 546626

FÜR HANDWERKER,
INDUSTRIELLE,
BANKEN

"

Prospekte zu Diensten
Wiederverkäufer gesucht

PAUL NEF
BUREAU MÖBEL-
FABRIK HERISAU



LEINENWEBEREI LANGENTHAL
AKTIEGESELLSCHAFT
LANGENTHAL

Vertrauenshaus in Bett-, Tisch- & Küchenwäsche. Baumwolltücher für Wäsche. Fertige Aussteuern.
VERLANGEN SIE SOFORT OFFERTE

Schutz für die Fische im Bodensee. Die Uferorganismen (Insektenlarven, Würmer, Weichtiere, Kleinkrebse, Rädertiere, einzellige Tiere und Pflanzen) ernähren eine ganze Anzahl von Fischarten. Wirklich viele Ufertiere können aber nur da gedeihen, wo ruhige Buchten, pflanzenbewachsene Untiefen und nicht verunreinigte Hafenanlagen und Bachmündungen vorhanden sind. Diese Oertlichkeiten sind aber zugleich für die meisten Uferfische Laichplätze und Schlupfwinkel vor Raubfischen

und Stürmen. Die Fischerei (im Verein mit allen Naturfreunden) sollte also ein Uferschutzgesetz zu erreichen suchen, das das Zuschütten und Verunreinigen solcher Fischplätze und den Bau von Ufermauern untersagt und das Einleiten von Fabrikabwässern überwacht. Gute natürliche Laichplätze (in der Nähe der Rheinmündung, der Schussenmündung usw.) sollten durch besondere Verordnung geschützt und zu Banngebieten gemacht werden.

«Basler Nachrichten».



Nivada

Emaillackfarbe für Gewerbe
und Industrie

Rudolf Gysin & Co Basel
Lackfabrik

In allen Droguerien erhältlich

H 4



ALF. R. MÜLLER

BASEL

TELEPH. 7659 DAVIDSBODENSTR. 15

H 82

RICHARD
HAUFLER

GRENZACHERSTR. 32

B A S E L

L e d e r m ö b e l

Spezialwerkstätten

feiner Sitzmöbel in

Leder und Stoff

Spezialität:

KLUBMÖBEL

H 12



Peddig-Rohrmöbel

naturweiss oder in jeder beliebigen
Nuance geräuchert

**Wetterfeste Garten- u. Terrassen-
Rohrmöbel in allen Farben, Liege-
stühle, Davoser und andere Systeme**

CUENIN-HUNI & Cie.

Rohrmöbelfabrik, Kirchberg (Kt. Bern)
Verlangt unsern illustrierten Katalog.

H 130